

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens**

Band (Jahr): **63 (1966)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zember 1965 zu befristen, sofern die Frau des Beklagten tatsächlich ab 1. Januar 1966 keiner Erwerbstätigkeit mehr nachgehen sollte. Diese Erklärung hat sie auf Grund der Aussagen des Beklagten in der heutigen Berufungsverhandlung aufrecht erhalten. Hievon ist Vormerk zu nehmen.

Literatur

JAKOB BÜHRER: «*Eines tut not*». Eine Entwicklungsgeschichte der Menschheit. Mit Zeichnungen von Rudolf Mumprecht. 96 Seiten, broschiert Fr. 11.–. Benteli Verlag, Bern.

Aus der weisen Sicht des Alters zeichnet der Dichter in diesem Buch das Werden der Menschheit von der Urzeit bis zum Chaos des Atomzeitalters. Wie schon in seinem früheren dramatischen und epischen Schaffen weist Bühler, aus wachem Verantwortungsbewußtsein gestaltend und auf das Gute im Menschen hoffend, den Weg in die Zukunft. Ein wahrhaft aktuelles Buch, dessen Gehalt durch den Buchschmuck von Rudolf Mumprecht schön betont wird.

Rheuma-Broschüre 1965. Soeben ist die vierte Rote Broschüre der Schweizerischen Rheumaliga erschienen. Dieses «Jahrbuch» der Rheumaliga enthält eine ganze Reihe aufklärender Artikel über den Rheumatismus und dessen Bekämpfung:

Der Rheumatiker im täglichen Leben; Qu'est-ce qu'un rhumatisant?; Die Beanspruchung der Wirbelsäule in Beruf, Sport und Alltag; Eine neue Rheuma-Statistik; Häusliche Pflege des Rheumakranken; Schwimmkurse für Rheumatiker; Handel mit Wolldecken; Rheuma in den USA und in Schweden sowie eine Übersicht über den derzeitigen Stand der Rheumabekämpfung in der Schweiz.

Die Broschüre ist zum Preis von Fr. 1.– bei der Schweizerischen Rheumaliga, Seestr. 120, 8002 Zürich, erhältlich.

Selbstmordprophylaxe

ist das Thema der neuesten Sondernummer der «Zeitschrift für Präventivmedizin». Das Heft enthält sämtliche Referate und Diskussionsbeiträge des *III. Internationalen Kongresses für Selbstmordprophylaxe*, der vergangenen Herbst namhafte Wissenschaftler aus aller Welt in Basel zusammenführte. Diese Sondernummer vermittelt Ärzten, Pfarrern, Psychologen und allen in der Fürsorge Tätigen viel Wissenswertes über den Umgang mit Gefährdeten verschiedener Altersstufen und Lebenslagen.

(Bezugsquelle: Art. Institut Orell Füssli AG, Dietzingerstraße 3, 8022 Zürich. Preis Fr. 10.–.)

Voranzeige

**Die nächste schweizerische Armenpflegerkonferenz
findet Dienstag, den 24. Mai 1966, in Basel statt**
